

Lungen- und Bronchialheilkunde (Pneumologie)

Für die Untersuchung und Behandlung von Erkrankungen der Atemwege, der Lungen und des Brustkorbes steht eine Station mit 26 Betten zur Verfügung.

Neben den üblichen Verfahren der Lungenfunktionsprüfung einschließlich Provokationstesten und Atempumpenmessung stehen auch Belastungstests (Gehtest, Fahrradergometrie) und die Vorsorge für nächtliche Atemstörungen (Polygraphie) zur Verfügung.

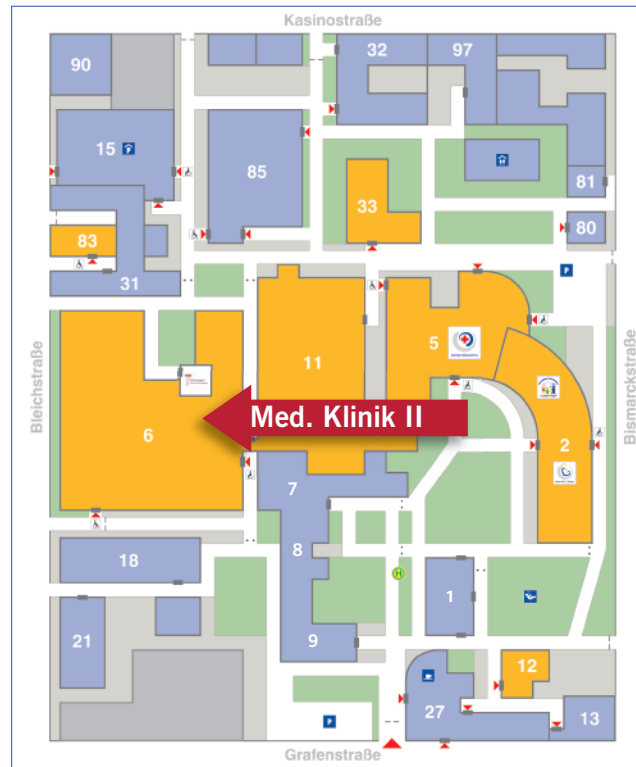
Für die Abklärung unklarer Röntgenbefunde des Brustkorbes werden ultraschallgesteuerte Punktionen von außen oder über die Speise- oder Luftröhre (sog. Endosonographie, in örtlicher Betäubung) eingesetzt.

Weitere wichtige Verfahren die Bronchoskopie (Lungenspiegelung) in örtlicher Betäubung oder Vollnarkose sowie die internistische Thorakoskopie (Spiegelung der Brusthöhle).

Wir unterstützen und betreuen ehrenamtlich ambulante Lungensportgruppen weil sie helfen können, die Symptome etlicher Lungenerkrankungen zu lindern und Alltags- und Krankheitsbewältigung zu verbessern. Entsprechende Angebote bestehen in Zusammenarbeit mit dem Langener Verein für Bewegung, Sport und Gesundheit sowie mit der TUS Griesheim.



Kontakt/Lageplan



Weitere, ausführliche Informationen zu allen Themen erhalten Sie unter www.klinikum-darmstadt.de

Klinikum Darmstadt GmbH
Grafenstraße 9
64283 Darmstadt

Telefon 06151-107 6501
Telefax 06151-107 6540

wietholtz@klinikum-darmstadt.de



Gastroenterologie, Stoffwechselerkrankungen und Pneumologie

Medizinische Klinik II

Direktor: Prof. Dr. med. Hubertus Wietholtz

mit Sicherheit gut versorgt



Gastroenterologie

Willkommen in der Medizinischen Klinik II des Klinikums Darmstadt!

Wir freuen uns, Sie in der Medizinischen Klinik II für Gastroenterologie, Stoffwechselerkrankungen und Pneumologie des Klinikums Darmstadt zu begrüßen.

Unter der Leitung von Direktor Prof. Dr. med. Hubertus Wietholtz kümmern sich Ärzte, Schwestern, Pfleger, Physiotherapeuten, Ernährungs- und Diabetesberater gemeinsam um Ihr Wohlergehen.

Unsere Klinik verfügt über 75 Betten und bietet das gesamte Spektrum moderner Medizin. In diesem Faltblatt möchten wir Ihnen die drei von unserer Klinik vertretenen Teilgebiete der Inneren Medizin vorstellen: die Gastroenterologie, die Diabetologie sowie die Lungen- und Bronchialheilkunde.

Ein guter und vertrauensvoller Kontakt zu Ihnen ist unser besonderes Anliegen. Zögern Sie daher bitte nicht, uns anzusprechen, wenn Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen haben.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Prof. Dr. med. Hubertus Wietholtz

In der Medizinischen Klinik II bieten wir eine umfassende Diagnostik und Behandlung von Erkrankungen der Speiseröhre, des Magens, von Dünn-, Dick-, und Enddarm, Leber, Gallenblase, Gallenwegen sowie der Bauchspeicheldrüse an.

Ein Team aus Gastroenterologen, Internisten, Assistenzärzten und fachspezifisch ausgebildetem Pflegepersonal erlaubt eine umfassende und hochwertige Versorgung sowohl ambulant als auch stationär (26 Betten).

Zentralen Stellenwert hat die technisch hervorragend ausgestattete Endoskopie- und Ultraschallabteilung. Hier können alle diagnostischen Verfahren wie z.B. Magenspiegelung, Dickdarmspiegelung, Endosonographie, Darstellung der Gallenwege oder Spiegelung der Bauchhöhle mit hoch auflösenden Geräten der neuesten Generation angeboten werden.

Darüber hinaus bieten wir Dünndarmuntersuchungen mit Hilfe der Videokapselendoskopie und Single-Ballon-Push-/Pull-Enteroskopie an. Sämtliche therapeutisch-interventionellen endoskopischen Verfahren (z.B. Stillung von Blutungen, Entfernung von Polypen oder Gallengangsteinen, Stenteinlage, Laser- oder Argon-Plasma-Therapie) können durchgeführt werden. Eine 24-Stunden-Bereitschaft erlaubt die qualifizierte Notfallversorgung rund um die Uhr.

In zwei Fachambulanzen werden Patienten mit Lebererkrankungen (v.a. chronische Virushepatitis) und HIV-Infektion betreut.

Stoffwechselerkrankungen



Das Team der Diabetes-Station

Zur Medizinischen Klinik II gehört eine von der Deutschen Diabetes-Gesellschaft (DDG) anerkannte Schulungs- und Therapiestation für Menschen mit Diabetes mellitus.

Die Station hat 23 Betten und ist seit 2006 von der

DDG nach Stufe II (DQM – Diabetes Qualitätsmanagement) als Ausdruck der qualitativ sehr guten Diagnostik, Therapie und Schulung anerkannt, im Jahr 2009 erfolgte die Rezertifizierung. Unsere Kurse zur intensivierten konventionellen Insulintherapie richten sich an junge und ältere Menschen, übergewichtige Typ-2-Diabetiker, selbstständige geriatrische Patienten sowie Patienten mit einer Pumpentherapie.

Diabetologen und Diabetesberater versorgen zusätzlich Patienten mit Diabetes mellitus abteilungsübergreifend im gesamten Klinikum. Die enge Zusammenarbeit mit einer Schwerpunktpraxis erlaubt uns eine kontinuierliche Betreuung der Patienten mit einem diabetischen Fußsyndrom. Die Abteilung ist durch die DDG als Fußzentrum zertifiziert.

